



# GE~~MEIN~~DEBRIEF

EVANG.-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE RIEDENBURG

*Back-to-Church Sonntag  
Erntedankfest  
Reformationsfest  
Buß- und Betttag  
Ewigkeitssonntag*

*Internet-Version*

*Ausgabe 3/2023*

September - November 2023

**HERZLICHE  
EINLADUNG  
24.9.23**

*„Back to Church!“  
- Sonntag*

**Gottesdienst  
erleben:**

**Bringen Sie jemanden mit!**

# Inhalt



Inhalt:	Seite:
Auf ein Wort	3
Zum Erntedankfest Reformationsfest	4 5
Terminplan und Informationen zu den Gottesdiensten	6-7
Kinderseite	8
Konfirmanden	9
Monatsspruch	10
Einladung zum Treffen „Mesnerdienst“ Segenspruch	11
Letzte Seite Herbstsammlung Diakonie, Einladung Wamaluru Zu guter Letzt	12



Der Gemeindebrief. Mitteilungsblatt für die Kirchengemeinde Riedenburg.  
Er erscheint so vierteljährlich wie möglich. Redaktionsschluss 13.8.2023  
Auflage: 750 Stück

Verantwortlich: Pfarrer Christian Bernath

Redaktion: Pfarrer Christian Bernath und Carmen Lehnert

Fotos und Layout: Reinhard Baumann

Leserbriefe und Zuschriften bitte an das Pfarramt Riedenburg

Tel.: 09442/1710 Internet: [www.riedenburg-evangelisch.de](http://www.riedenburg-evangelisch.de)

E-mail: [pfarramt.riedenburg@elkb.de](mailto:pfarramt.riedenburg@elkb.de)

Spk. Riedenburg IBAN: DE81 7505 1565 0570 0075 42 BIC: BYLADEMIKEH

Liebe Leserin, lieber Leser,

alles begann in Manchester (England): Ein Pfarrer motiviert seine Gemeinde, am nächsten Sonntag jemanden zum Gottesdienst einzuladen. Der Impuls sprach sich herum: Gemeindemitglieder brachten zum Gottesdienstbesuch jemanden mit, die Kirche war bis zum letzten Platz gefüllt, der Gottesdienst ein Erlebnis. "Back to Church!" "Kommt in den Gottesdienst und bringt jemanden mit" - eine Erfolgsstory in England!

Mehr und mehr Gemeinden übernahmen die Idee und mittlerweile ist der „Back to Church!“ - Sonntag eine feste Größe, nicht nur in England, sondern auch in tausenden von Gemeinden unterschiedlicher Konfessionen auf dem europäischen Festland. Auch die Kirchenleitung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern regt zur „Back to Church!“ Charme-Offensive am 24. September an und ermuntert die Kirchenvorstände über Gastfreundschaft, Willkommenskultur und das Gottesdienstangebot nachzudenken.

Die Aktion stößt in unserem Kirchenvorstand auf offene Türen, schöne Gottesdienste sind ihm ein Herzensanliegen. Schwerpunkt und Profil unserer Kirchengemeinde ist die ansprechende Gottesdienstkultur, die über



die Gemeindegrenzen hinaus bekannt ist. Gottesdienste erleben, in der Christuskirche oder an besonderen Orten im Freien: alle sind bei uns herzlich eingeladen!

Letztlich ist der Gottesdienst Grundauftrag und Herzstück einer christlichen Kirchengemeinde ganz im Sinne ihrer Anfänge:

*„Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet“ (Apg. 2,42)*

Also dann: Back to Church! Erleben wir Gottesdienst und bringen Sie jemanden mit! Wir freuen uns darauf, Sie am 24. September im Musikgottesdienst mit Digeridoo Klängen von Wamaluru begrüßen zu dürfen!

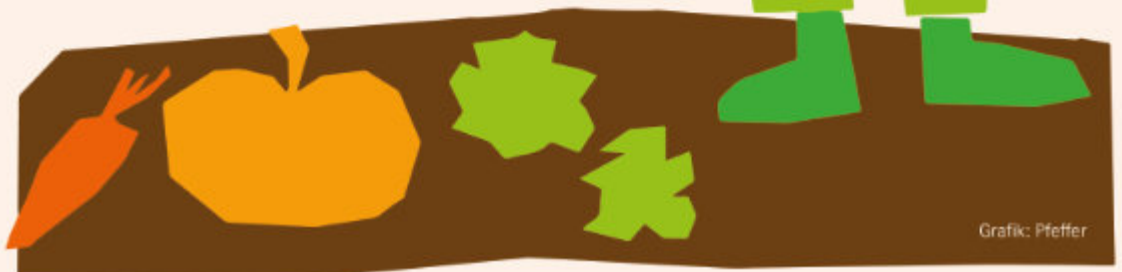
Mit sommerlichen Segenswünschen  
Ihr Pfarrer

*Christian Bernath*

Am 1. Oktober feiern wir Erntedankfest!

# Der reiche Kornbauer

Gebt acht, hütet euch vor jeder Art von Habgier! Denn das Leben eines Menschen besteht nicht darin, dass einer im Überfluss seines Besitzes lebt. Und er erzählte ihnen folgendes Gleichnis: Auf den Feldern eines reichen Mannes stand eine gute Ernte. Da überlegte er bei sich selbst: Was soll ich tun? Ich habe keinen Platz, wo ich meine Ernte unterbringen könnte. Schließlich sagte er: So will ich es machen: Ich werde meine Scheunen abreißen und größere bauen; dort werde ich mein ganzes Getreide und meine Vorräte unterbringen. Dann werde ich zu meiner Seele sagen: Seele, nun hast du einen großen Vorrat, der für viele Jahre reicht. Ruh dich aus, iss und trink und freue dich! Da sprach Gott zu ihm: Du Narr! Noch in dieser Nacht wird man dein Leben von dir zurückfordern. Wem wird dann das gehören, was du angehäuft hast? So geht es einem, der nur für sich selbst Schätze sammelt, aber bei Gott nicht reich ist.



Grafik: Pfeffer

JESUS IN EINEM GLEICHNIS AN SEINE JÜNGER, LUKAS 12,15-21

# Evangelisch – was ist das? **REFORMATION**

In der Reformationszeit entstand die evangelische Kirche. Das kam so: Martin Luther hatte mit seinen 95 Thesen eine heftige Diskussion in Gang gesetzt. Die Zeit war reif für seine Kritik an der Kirche. Die Leute stimmten ihm zu. Zum Beispiel, dass der Papst nicht mehr bestimmen sollte, was die Menschen zu glauben haben. Oder dass Geistliche kein Geld mehr für ihre Dienste nehmen sollten. Luther warb im ganzen Land für seine Ideen. Er schrieb Briefe und hielt viele Predigten. Und er gewann kluge Denker als Mitstreiter. Diese teilten seine Meinung und unterstützten ihn. Viele Menschen stimmten ihm zu. Darunter waren auch mächtige Herrscher. Sie teilten seine Kritik und führten in ihren Ländern Veränderungen der Kirche ein. Durch diese Reformen bekam Martin Luthers Meinung noch mehr Gewicht.

Die Kirche in Deutschland begann sich zu verändern. Auch viele Geistliche schlossen sich dem neuen Glauben an. Klöster öffneten ihre Tore, viele Mönche und Nonnen wurden ebenfalls evangelisch. Durch die Reformation wandelten sich die Kirche und der Glaube in Deutschland. Bis heute ist diese grundlegende Veränderung geblieben.

**WEIL UNSER GLAUBE UNS  
NICHT WURSCHT IST**



**WEIL UNSERE KIRCHE  
UNS NICHT WURSCHT IST**



**GEBEN WIR UNSEREN  
SENF DAZU**



# Besondere Gottesdienste & Angebote

## **Kindergottesdienst**

Der Kindergottesdienst nimmt nach den Sommerferien wieder Fahrt auf. Wir beginnen zusammen mit den Großen in der Christuskirche und ziehen mit einer Kerze hinüber ins Gartenhäuschen. Dort erwarten euch Geschichten, Mal- und Bastelaktionen, im Oktober eine Schatzsuche und weitere Überraschungen. Das fünfköpfige Kigo-Team (Andrea Bernath, Elke Bader Carolin Herbst, Tatjana Röhrich und Dorothee Scheidl) freuen sich auf Dich!

**17. September**

**15. Oktober**

**12. November**

jeweils um 10:00 Uhr  
im Gartenhaus

## **Musikgottesdienst mit Digeridoo Klängen**

Ganz im Sinne der Idee des „Back to Church!“ Sonntag feiern wir mit ausdrucksstarken rhythmischen und meditativen Klängen der Musikgruppe Wamaluru einen besonderen Gottesdienst mit weitem Horizont. Herzlich Willkommen!

**24. September**

18:30 Uhr

Christuskirche

## **Familiengottesdienst zu Erntedank**

Erntedank ist ein Highlight im Kirchenjahr.

Unter dem Motto „Danke, dass ich danken kann“ feiern wir einen bunten, fröhlichen Gottesdienst für Klein & Groß, Erntedankfruchtspieße inclusive...

**1. Oktober**

10:00 Uhr

Christuskirche

## **Franz Schubert Liederabend**

Eine klangvolle Zeitreise in die Romantik mit von Franz Schubert komponierten Liedern präsentieren Jürgen Baer aus Pondorf (Tenor) und Pianist Dennis Scherer (Hexenagger), mit Pausenimbiss. Der Eintritt ist frei. Herzlich willkommen!

**7. Oktober**

19:00 Uhr

Christuskirche

## **Trotzdem! Abendgottesdienst zum Buß- und Betttag**

Besinnung, Neuorientierung und Nachdenken über gesellschaftliche Irrtümer stehen im Zentrum des Buß- und Bettages. Der Gottesdienst mit Beichte und Abendmahlsfeier lädt an diesem Buß- und Betttag ein, sich im Sinne der EKD-Kampagne „Trotzdem!“ nicht in den Sog der Krisen und gegenwärtiger Negativstimmung hineinziehen zu lassen, sondern ein glaubensfrohes und zuversichtliches „Trotzdem!“ entgegenzusetzen.

**22. November**

19:00 Uhr

Christuskirche

## **Ökumenischer Lichterweg zum 1. Advent**

Ein mittlerweile etabliertes ökumenisches Projekt am Vorabend des 1. Advent: Nach dem Auftakt im Garten der Christuskirche spazieren wir gemeinsam entlang eines Lichterweges über die Brücke zum Marktplatz Riedenburg und feiern den Vorabend mit Gesang und Musik.

**2. Dezember**

17:00 Uhr

im Garten  
der Christuskirche



### September 2023

3. September

10.00 Uhr Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Prädikant Stephan Strohmeyer

10. September

10:00 Uhr Gottesdienst  
Pfarrer Christian Bernath  
11:15 Uhr Zwergerlgottesd.

17. September

10:00 Uhr Gottesdienst  
Prädikant Friedl Helmich  
gleichzeitig  
Kindergottesdienst

24. September

18:30 Uhr **Musik-  
Gottesdienst**  
mit der Musikgruppe  
**Wamaluru**

### Oktober 2023

1. Oktober

Erntedankfest  
10:00 Uhr Familien- GD  
mit Feier des Abendmahls  
Pfarrer Christian Bernath

7. Oktober

Samstag - Abend  
19.00 Uhr Christuskirche  
Franz Schubert Liederabend

8. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst  
Pfarrer Christian Bernath  
11.15 Uhr Taufe

15. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst  
Pfarrer Christian Bernath  
glz. Kindergottesdienst

22. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst  
Pfarrer Christian Bernath

29. Oktober

17:30 Uhr Gottesdienst  
Prädikant St. Strohmeyer

### November 2023

5. November

10.00 Uhr Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Pfarrer Markus Herrgen

12. November

10.00 Uhr Gottesdienst  
Pfarrer Christian Bernath  
glz. Kindergottesdienst

19. November

10.00 Uhr Gottesdienst  
Pfarrer Christian Bernath

22. November

Buß- und Betttag  
19.00 Uhr Gottesdienst  
Beichte und Abendmahl  
Pfarrer Christian Bernath

26. November

Ewigkeitssonntag  
10.00 Uhr Gottesdienst  
Pfarrer Christian Bernath

2. Dezember, Samstag

17.00 Uhr im Kirchgarten  
Ökumenischer Lichterweg  
zum Marktplatz

Änderungen bei den Terminen  
und Orten sind auch kurz-  
fristig möglich.

Bitte informieren Sie sich auch  
auf unserer Homepage und in  
den Tageszeitungen Donau Ku-  
rier und Mittelbayrische Zeitung.

# Für uns Kinder!



## Die Bibel für alle

Vor mehr als 500 Jahren gab es die Bibel noch gar nicht auf Deutsch. Nur gebildete und reiche Leute und hohe Kirchenherren konnten selbst in der Bibel lesen. Ein Mönch namens Martin Luther wollte das ändern: Er übersetzte das Neue Testament ins Deutsche. Auf der Wartburg in einer Turmstube arbeitete er Tag und Nacht an seiner Übersetzung. Als sie fertig war, wurden bald auch mehr Bibelausgaben gedruckt. Und die gläubigen Menschen konnten selbst lesen, was in der Bibel stand.



## Für Bücherwürmer

**Geisterstunde:** Triff dich mit Freunden zu einem Gruselabend. Verdunkelt das Zimmer. Dann heißt es: Licht aus! Taschenlampe an! Und ihr lest euch gegenseitig gruselige Geschichten vor.

**Ratespiel:** Wenn ihr, deine Freunde und du, das gleiche Buch gelesen habt, dann macht ein Quiz: Welche Figur in dem Buch hat immer Hunger? Welche trägt eine Brille? Stellt euch gegenseitig Fragen.



**Mehr von Benjamin ...**  
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)





## „Kommt und seht!“

Unter diesem Motto wurden am 16. Juli die insgesamt acht neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden bei einem Freiluft Gottesdienst an der Seebühne in Riedenburg von der Gemeinde begrüßt.





Foto: Wodicka

Er allein breitet  
den Himmel  
aus und geht  
auf den Wogen  
des Meers.  
Er macht den  
Großen Wagen  
am Himmel  
und den Orion  
und das Sieben-  
gestirn und  
die Sterne des  
Südens.

Hiob 9,8-9

## DIE GRENZEN UNSERER ERKENNTNIS

Der Sternenhimmel kann uns ins Staunen versetzen. Zu allen Zeiten haben die Sterne und Planeten die Menschen dazu herausgefordert, ihren Lauf zu deuten, ihre Entfernung und Größe zu berechnen. Immer genauere Messinstrumente wie durch den Weltraum fliegende Sonden stehen uns zur Verfügung. Doch je mehr wir erforscht haben, desto mehr wissen wir auch, wie wenig wir letztlich wissen und verstehen. Selbst die wissenschaftliche These vom Urknall ist in letzter Zeit ins Wanken geraten.

Schon vor 2.500 Jahren machte sich das biblische Hiobbuch tiefe Gedanken über die Grenzen der menschlichen Erkenntnis. Ausgangspunkt war die Frage, warum auch fromme Menschen nicht vom Leid verschont werden. Hiob, der Leidtragende

schlechthin, gibt sich nicht zufrieden mit den moralisierenden Antworten seiner Freunde. Sie meinen, Hiob müsse irgendwie vor Gott gesündigt haben, denn sonst hätte ihn nicht solch ein großes Unheil getroffen. Aber der schwer Gezeichnete entgegnet: „Ich bin unschuldig!“ (Hiob 9,21). Hiob lässt es sich von seinen Freunden nicht ausreden, mit Gott zu hadern und ihm in drastischen Worten sein Leid zu klagen. Und eben damit gibt er Gott recht, der ihm so fremd geworden ist.

In diesem Sinne hat Martin Luther gesagt: „Beten heißt, Gott den ganzen Sack vor die Füße zu werfen.“ In diesem „Sack“ haben auch all meine eigenen Fragen, meine Grenzen und mein Leid Platz.

REINHARD ELLSEL

# MINA & Freunde



## Wir gründen ein Mesner-Team

Haben Sie / hast Du Lust, in einem Team Gottesdienste in der Christuskirche und / oder im Freien vorzubereiten und zu begleiten und so die Kirche als freundliche Gastgeberin / freundlicher Gastgeber in die Gemeinde und Öffentlichkeit strahlen zu lassen – dann sind Sie / bist Du bei uns genau richtig! Der Mesner-Dienst bereitet Freude und ist eine wichtige Aufgabe – unsere Kirchengemeinde Riedenburg hat ihr Profil in ihrer Gottesdienstkultur.

Wir wollen ein Team für den Mesnerdienst gründen, wo sich die Mitglieder je nach eigenen Wünschen und Möglichkeiten abwechseln können.

**Herzliche Einladung zum Kennenlern- und Informationstreffen am  
Mittwoch, 13. September um 16:30 Uhr in der Christuskirche.**



**GOTT**  
*segne*  
**DICH!**

**GOTT SCHENKE DIR die FRÖHLICHKEIT  
des Karnevals, der ausgerechnet  
im November losgeht,  
wenn es so richtig trübe ist!**



Grafik: Kostka

## Offene Behindertenarbeit: Und was kannst Du?

Einfach so normal leben wie möglich. Ohne Einschränkungen das tun, was man kann, und was möglich ist. Die Offene Behindertenarbeit (OBA) der Diakonie ermöglicht Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am sozialen Leben.

Die Dienste der OBA beraten Menschen mit den verschiedensten Beeinträchtigungen und deren Angehörige. Sie informieren über wohnortnahe Hilfsangebote und unterstützen bei der Leistungsbeantragung.

Für dieses wichtige Angebot sowie alle anderen Aufgabenbereiche der Diakonie, bitten wir bei der Herbstsammlung vom 09. bis 15. Oktober 2023 um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

### Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Offenen Behindertenarbeit erhalten Sie im Internet unter [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de), bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Lena Simoneit, Tel.: 0911/9354-268, [simoneit@diakonie-bayern.de](mailto:simoneit@diakonie-bayern.de)

**Herbstsammlung  
09. – 15. Oktober 2023**

## *Gottesdienst mit Wamaluru!*

*Sie sind herzlich eingeladen zum  
Abendgottesdienst mit Wamaluru am  
24. September um 18.30 Uhr.  
Motto: Bringen Sie jemand mit!*



## Zu guter Letzt:

Beim Sponsor- Lauf für UNICEF der Mittelschule in Altmannstein hat unser Pfarrer Christian Bernath trotz der herrschenden Hitze 23 Runden geschafft und damit die Spenden für das Kinderhilfswerk und die Schule mit 230 Euro aufgefüllt!

